



Vorstandssitzung vom 13.04.2011

Anwesend: Hans Kleinstein, Gemeindepräsident
Arno Jäger, Vizepräsident
Ludwig Jenal, Vorstandsmitglied

- **Linienbus-Fahrplan Graubünden 2012, Antrag Studentaktfahrplan**

Gemäss Publikation im Amtsblatt vom 10.03.2011 tritt der Fahrplan 2012 am 11.12.2011 in Kraft und dauert bis 08.12.2012. Gegenüber dem Fahrplan 2011 sind kleinere Änderungen möglich. Anregungen und Begehren zur Änderung des Fahrplanes 2012 können bis 15.04.2011 beim zuständigen Fahrplanpräsidenten eingereicht werden.

Die Begehren werden nach einer ersten Bewertung durch die Fahrplanpräsidenten besprochen, abgestimmt und im Rahmen des Bestellverfahrens Bund/Kanton soweit möglich berücksichtigt.

Die Gemeinde Samnaun hat bereits im 2010 wie auch im 2011 beantragt, dass für die Linie Scuol – Martina – Samnaun der Studentaktfahrplan eingeführt wird. Für die Tourismusgemeinde Samnaun ist es unumgänglich, dass sie optimal an das Bahnnetz Scuol angebunden wird. Die Wichtigkeit hat sich durch die Bildung der DMO Engadin Scuol Samnaun Val Müstair noch erhöht. Durch den touristischen Zusammenschluss mit Scuol und dem Val Müstair ist es für die Gäste in der Region wichtig, dass alle Angebote mit öffentlichen Verkehrsmitteln genutzt werden können und entsprechende Verbindungen angeboten werden.

Der Antrag auf Einführen eines Studentaktfahrplanes Scuol – Martina – Samnaun wird erneut beim Präsidenten der Fahrplanregion 9, Jon Domenic Parolini, eingereicht.

- **Anstellung Klassenlehrperson 1./2. Primarstufe ab Schuljahr 2011/12**

Die Klassenlehrerin der 1./2. Primarstufe, Romana Prinz, hat auf Ende Schuljahr 2010/11 ihre Kündigung eingereicht.

Auf eine öffentliche Ausschreibung der Lehrerstelle hat der Schulrat/Schulleitung verzichtet. Alle Lehrpersonen an der Schule Samnaun wurden über die Kündigung in Kenntnis gesetzt und konnten sich bis Mitte März 2011 beim Schulrat schriftlich für die Klassenlehrerstelle der 1./2. Primarstufe bewerben.

Der Schulrat ist an einer langfristigen Lösung interessiert. Die Klassenlehrperson für die 1./2. Primarstufe kann nicht davon ausgehen, eine 100% Anstellung zu erhalten.

Um die Stelle als Klassenlehrperson der 1./2. Primarstufe ab dem Schuljahr 2011/12 haben sich zwei Primarlehrpersonen beworben.

Der Schulrat hat Silvana Prinz einstimmig als Primarlehrperson für die Stelle als Klassenlehrperson der 1./2. Primarstufe ab dem Schuljahr 2011/12 gewählt und stellt Antrag an den Gemeindevorstand, der Wahl von Silvana Prinz zuzustimmen und sie als Klassenlehrperson der 1./2. Primarstufe ab dem Schuljahr 2011/12 an der Volksschule Samnaun anzustellen.

Der Gemeindevorstand hat die Unterlagen geprüft und beschliesst auf Antrag des Schulrates, Silvana Prinz als Klassenlehrperson der 1./2. Primarstufe ab dem Schuljahr 2011/12 an der Volksschule Samnaun anzustellen. Sie hat gemäss Schulrat keinen Anspruch auf ein Vollpensum.

Der Gemeindevorstand dankt der abtretenden Lehrerin Romana Prinz-Perret für ihre Leistungen für die Schule Samnaun.

- **Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung (SIE) 2011**

Bereits an der Sitzung vom 15.12.2010 hat der Gemeindevorstand beschlossen, über das Sammelprojekt Instandstellung Erschliessung 2011 (SIE 2011) die Strasse Samnaun Compatsch – Schiessstand Patschai (Zäune, Mauern) sowie die Brücke beim Zandersbach (Grenzbach) instand zu stellen.

Für das Projekt SIE 2011 ist im Investitionsbudget 2011 der Betrag von CHF 80'000.00 enthalten.

Die Kosten für die Instandsetzung der Waldwege Curschiglias, Salantinas und Clis Grond werden auf CHF 58'000.00 beziffert. Die Arbeiten werden von Bund und Kanton mit 62 % subventioniert (= Restkosten für die Gemeinde rund CHF 22'000.00).

Bei der Erstellung vom Gemeindebudget 2011 lagen die Kosten für die notwendigen Instandsetzungsarbeiten am Weg zwischen Samnaun-Compatsch und dem Zanderstal noch nicht vor. Aufgrund der Dringlichkeit (Sicherheit) ist die Strasse von Samnaun-Compatsch bis zum Schiessstand und im Bereich der Zandersbachbrücke (Grenzbach) dringend instandzusetzen. Die Offertunterlagen für die Baumeisterarbeiten wurden in der Zwischenzeit versandt. Es wird mit Kosten von rund CHF 190'000.00 für dieses Projekt gerechnet.

Gemäss E-Mail vom Leiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun ist ungewiss, über welchen Zeitraum solche Projekte zu Instandsetzungen und Erschliessungen für die Waldpflege, für Holznutzungen und für sonstiger Erreichbarkeit von Waldflächen und Kulturland (inkl. Erreichbarkeit von Wiesen und Weiden für die Landwirtschaft, Anlagen zur Wasserversorgung, für touristische Interessen, für EW-Infrastrukturen usw.) von Bund und Kanton Graubünden im Ausmass der letzten Jahre unterstützt werden.

Der Leiter vom Forst-/Werkdienst empfiehlt, das von Bund und Kanton mit 62 % unterstützte Projekt auszuführen und bittet den Gemeindevorstand, das Projekt mit geschätzten Kosten von CHF 190'000.00 dem Gemeinderat zur Genehmigung vorzulegen.

Der Betrag von CHF 58'000.00 für die Instandsetzung der Waldwege Curschiglias, Salantinas und Clis Grond wird vom Gemeindevorstand aus dem Investitionsbudget 2011 (Konto Nr. 810.501.00) freigegeben. Die Ausführung erfolgt durch den Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun. Das Projekt wird von Bund und Kanton mit 62 % subventioniert. Für die Gemeinde Samnaun bleiben Restkosten in der Höhe von CHF 22'000.00.

Der Gemeindevorstand beantragt beim Gemeinderat, den Betrag von CHF 190'000.00 für die Instandstellung der Strasse Samnaun-Compatsch bis Schiessstand und die Grenzbrücke Zandersbach

(Blocksteinmauer/Holzkasten im Bereich Val d'Mot, Fundament, Grenzbrücke Zandersbach, Mauer gegenüber Chasa Vallaina, Zaun Ausgang Dorf Compatsch, Natursteinmauern zwischen der Fraktion Compatsch – Schiessstand) zu genehmigen.

Das Projekt wird mit 62 % subventioniert. Die Restkosten für die Gemeinde Samnaun betragen rund CHF 72'000.00.

Die Instandstellung der Strasse ist vor allem auch aus Gründen der Sicherheit nötig.

Es ist darauf zu achten, dass allenfalls im Rahmen des Projektes „Erlebnisinszenierung Samnaun“ geplante Massnahmen in die Arbeiten mit einbezogen werden, da auf dem Weg Compatsch – Zanders der Themenweg „Schmugglerweg“ geplant ist.

- **Fertigstellung Vita Parcours**

Der Leiter vom Forst-/Werkdienst der Gemeinde Samnaun schlägt mit E-Mail vom 07.04.2011 vor, dass der neue Vita Parcours zwischen Samnaun Dorf und Samnaun-Ravaisch erst auf Beginn der Sommersaison 2012 eröffnet wird. Aufgrund des Arbeitsvolumens sei es nur auf Kosten bzw. bei Vernachlässigungen von anderen Arbeiten möglich, den neuen Vita Parcours in angestrebter Qualität bis zum Beginn der Sommersaison 2011 fertig zu erstellen. Insbesondere das Kiesen wird als aufwändig erachtet.

Der Gemeindevorstand ist der Auffassung, dass im Verlauf vom Juni und Juli 2011 die Fundamente erstellt und die Geräte aufgestellt werden müssen. Damit kann der Vita Parcours spätestens ab Anfang August 2011 von Gästen und Einheimischen genutzt werden. Die offizielle Eröffnung ist auf Beginn der Sommersaison 2012 vorzusehen.

- **Sennerei Samnaun – Verwertung Zusatzmilch**

Der Geschäftsführer der Sennerei Samnaun teil mit Schreiben vom 28.03.2011 mit, dass die Sennerei noch 30'000 lt Milch gebrauchen könnte, und dies am Besten in den Monaten Juli, August und September (jeweils 10'000 Liter pro Monat). Diese zusätzliche Milch könnte ohne grösseren Aufwand zu Käse verarbeitet werden, was für den Sennereibetrieb zusätzliche Einnahmen bringen würde.

Diese Milchlieferungen würden den Milchkontingenten nicht belastet. Die Milch würde den Landwirten mit den heutigen Milchpreis (CHF 0.71/Liter) vergütet werden.

Die Anfrage wurde bereits in der Landwirtschaftskommission besprochen. Die Landwirtschaftskommission ist der Auffassung, dass es für die Landwirtschaftsbetriebe schwierig sein wird, in den Monaten Juli – September mehr Milch zu produzieren.

Der Vorstand beschliesst, die Milchlieferanten anzuschreiben und abzuklären, wer Interesse hat, in den Monaten Juli, August und September Milch zu liefern. Diese Milchlieferungen werden dem Milchkontingent nicht belastet und zum normalen Milchpreis entschädigt.

Die Milchlieferverträge werden allenfalls entsprechend ergänzt.

- **Forst-/Werkhof mit Feuerwehrhalle – Geologischer Bericht**

Das Büro GEOMERZ wurde mit der geologischen und geotechnischen Untersuchung des Baugrundes im Gebiet Laret „Rossboda“ beauftragt. Der entsprechende Bericht liegt nun vor.

Gemäss Bericht zeigt das Gebiet um den Rossboden keinerlei Anzeichen von aktiven Hanginstabilitäten.

Im Kapitel „Schlussbemerkungen und Empfehlungen“ ist umschrieben, worauf bei der Ausführung des Projektes in Bezug auf den Baugrund zu achten ist.

Die Geologische Beurteilung gilt als Grundlage für den Architekten und den Statiker für die entsprechenden Berechnungen.

- **Gesuch Fahrbewilligung Zebblaswiesen**

Andreas Rottach von der OePlan GmbH teilt mit E-Mail vom 08.04.2011 mit, dass er für den Sommer 2011 eine Fahrbewilligung bis Zebblaswiesen benötigt. Für die Aktualisierung der Roten Liste der Schmetterlinge wird er zwischen Mitte Juli und Mitte August 2011 Kartierungen durchführen. Das Projekt ist ein Auftrag des Bundesamtes für Umwelt.

Der Vorstand hat die Anfrage geprüft und beschliesst, Herrn Andreas Rottach für die Monate Juli und August 2011 eine Vignette der Gemeinde Samnaun für das Befahren von Güter- und Waldstrassen mit Motorfahrzeugen zuzustellen. Speziell wird auf die beschränkten Fahrzeiten von Val Musauna bis Zebblas hingewiesen.

Es werden keine Kosten erhoben.

- **Tages-Vignetten – Verkauf Samnaun Tourismus**

Aufgrund der Revision des Reglementes der Gemeinde Samnaun über das Befahren von Güter- und Waldstrassen mit Motorfahrzeugen können ab diesem Jahr Tagesvignetten auch im Büro von Samnaun Tourismus ausgestellt werden.

Der Vorstand beschliesst, Samnaun Tourismus 10 Tagesvignetten gemäss vorliegendem Muster zuzustellen. Die Vignetten sind bei der Ausgabe von Samnaun Tourismus noch mit dem Datum und der Autonummer des Bezügers zu ergänzen.

Samnaun Tourismus wird eine Liste über die ausgegebenen Tagesvignetten führen und Ende Kalenderjahr die verkauften Vignetten mit der Gemeinde abrechnen.

- **Gesamtrevision der Ortsplanung Samnaun – Vorprüfung**

Die Ortsplanung der Gemeinde Samnaun wurde Ende November 2010 beim Amt für Raumentwicklung (ARE) zur Vorprüfung eingereicht.

Aufgrund einer Anfrage an der letzten Gemeinderatssitzung nach dem Stand der Vorprüfung hat der Gemeindevorstand beim ARE nachgefragt, wie weit die Vorprüfung vorangeschritten ist.

Das ARE hat in Aussicht gestellt, dass die Vorprüfung im Verlauf vom Juni/Juli 2011 durchgeführt und der entsprechende Bericht der Gemeinde anschliessend zugestellt wird.